

WIRKUNGS- BERICHT 2025



Liebe Freundinnen und Freunde,

wenn wir auf 2025 zurückblicken, auf unser 20-jähriges Jubiläum, sehen wir ein Jahr voller Resilienz, neuer Erkenntnisse und anhaltender Veränderung. In unseren Programmländern standen viele Menschen unter wirtschaftlichem Druck, spürten die Folgen klimabedingter Krisen und waren weiterhin mit Mobilitätshürden konfrontiert. Zugleich wurde erneut deutlich, wie viel verlässliche Mobilität bewegen kann: Schüler*innen kommen zur Schule, Gesundheitspersonal erreicht mehr Patient*innen, Unternehmer*innen steigern ihr Einkommen. Familien gewinnen neue Handlungsspielräume.

Bei World Bicycle Relief ist das Fahrrad Teil einer größeren, systemischen Lösung. Mit langlebigem Produktdesign, starken lokalen Partnerschaften und evidenzbasierten Mobilitätsansätzen bauen wir Strukturen auf, die langfristig tragen. 2025 haben wir diesen Ansatz weiter skaliert und das zweite Jahr unserer Dreijahresstrategie 2024 bis 2026 vorangebracht. Wir haben neue Regionen erreicht, den Zugang zu Fahrrädern und Wartung erleichtert und unsere Wissensbasis erweitert. So zeigen wir, welche Chancen entstehen, wenn Distanzen kein Hindernis mehr sind.

Höhepunkte 2025

- **14,7-facher Nutzen pro investiertem Euro:** Neue Forschungsergebnisse bestätigen, dass Fahrräder zu den wirkungsvollsten Maßnahmen in der internationalen Zusammenarbeit gehören.
- **Foren zu Mobilität & Wirkung:** Erstmals haben wir Foren in Nairobi, Kampala und Lusaka veranstaltet – mit Wissenschaftler*innen, politischen Entscheidungsträger*innen und Anwender*innen, um Mobilitätshürden und nachhaltige Lösungen in den Fokus zu rücken.
- **Strategische Weiterentwicklung:** Wir haben unser Modell weiterentwickelt – von der direkten Umsetzung hin zur Wirkungsoptimierung durch Partnerschaften, systemisches Denken und ein gestärktes Buffalo-Fahrrad-Ökosystem.

Seit über zwei Jahrzehnten zeigen wir: Ein Fahrrad ist weit mehr als ein Transportmittel. Es ist ein Motor für Entwicklung. 2025 haben wir fast 97.000 Fahrräder ausgeliefert – ein Rekordjahr für World Bicycle Relief. Im Jahr 2026 erreichen wir den Meilenstein von einer Million ausgelieferten Fahrrädern. Hinter dieser Zahl stehen mehr als fünf Millionen Menschen, die wir gemeinsam mit unseren Partner*innen erreicht haben. Patient*innen werden schneller versorgt, weil Gesundheitspersonal sie zuverlässig erreicht. Mädchen bleiben in der Schule und verfolgen ihre Ziele. Kleinunternehmer*innen bauen ihre Betriebe aus und versorgen ihre Familien. Das ist die Wirkung, die verlässliche Mobilität möglich macht.

Wir blicken auf ein bewegtes Jahr zurück – getragen von unserer weltweiten Gemeinschaft aus Unterstützer*innen und Partner*innen und unserem engagierten globalen Team. Und das ist erst der Anfang.

In Dankbarkeit,



Dave Neiswander
CEO, World Bicycle Relief

“

Das Fahrrad hat mein Geschäft verändert – ich fahre jetzt zu verschiedenen Märkten und verkaufe meine genähten Kleider. Früher war ich auf die Märkte in der Nähe beschränkt; heute erreiche ich viel mehr Kunden, mein Schneidereibetrieb wächst und mein Gewinn steigt.

– MARY, MALAWI



DIE WIRKUNG Eurer SPENDEN

Gemeinsam haben wir viel bewegt: Seit 2005 konnten wir über 950.000 Fahrräder ausliefern. Sie ermöglichen Schüler*innen pünktlich zur Schule zu kommen, Gesundheitspersonal mehr Patient*innen zu erreichen, und Bäuer*innen sowie Unternehmer*innen ihren Lebensunterhalt auszubauen.

Jedes Fahrrad steht für mehr als Mobilität – es steht für gewonnene Zeit, erarbeitetes Einkommen und Chancen, die sich neu eröffnen.

2025 IN ZAHLEN



96.630
BUFFALO-FAHRRÄDER
AUSGELIEFERT





483.150
MENSCHEN
BEWEGT*





345
WEITERE AUTHORIZIERTE
VERKAUFSSTELLEN





7
PROGRAMM-
LÄNDER





727
MECHANIKER*INNEN
AUSGEBILDET

* Multiplikatoreffekt: In den Regionen, in denen World Bicycle Relief tätig ist, beträgt die durchschnittliche Haushaltsgröße mehr als fünf Personen. Bis zu fünf Menschen können von den positiven Auswirkungen eines einzigen Buffalo-Fahrrads profitieren.

AUF KURS FÜR MEHR WIRKUNG

2025 haben wir unsere Erwartungen in vielen Bereichen übertroffen: Die Verbleibsquote in der Schule erreichte 95 %, das durchschnittliche Monatseinkommen stieg um 37 % und Gesundheitspersonal konnte seine Reichweite um 52 % ausweiten. Fast alle Fahrräder waren auch nach einem Jahr noch im Einsatz. Das zeigt ihren langfristigen Wert. Dass der Anteil der Fahrräder für Frauen und Mädchen, insbesondere im Gesundheitsbereich, unter dem Zielwert lag, hängt mit dem tatsächlichen Versorgungsbedarf in den bestehenden Programmen zusammen. Auch unser Social Business entwickelte sich stark: 32 % Wachstum im Fahrradverkauf und knapp 30 % im Ersatzteilverkauf.

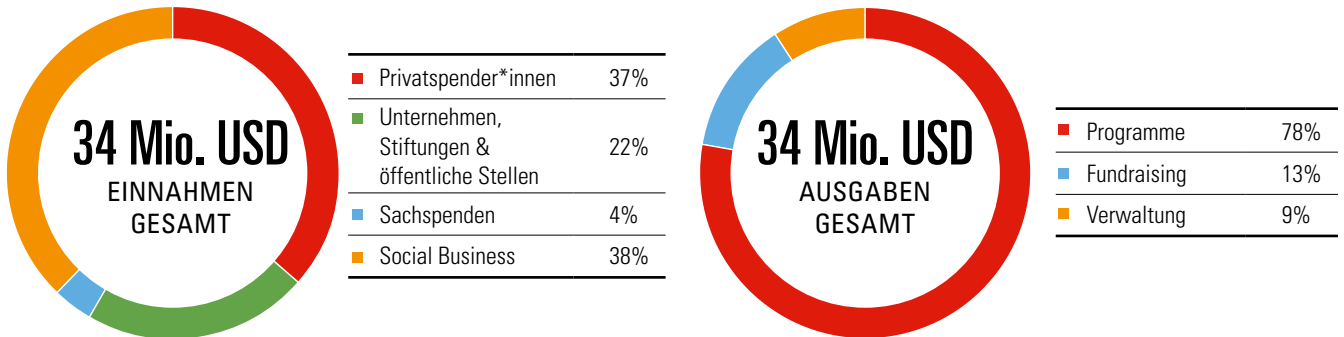
2025 WIRKUNG IM DETAIL

AUF PROGRAMMEBENE	Ziel 2025	Ergebnis 2025*
90 % jährliche Verbleibsquote von Mädchen und Jungen in der Schule	90 %	95 %
25 % höheres durchschnittliches Monatseinkommen	25 %	37 %
30 % mehr Haushalte von Gesundheitspersonal erreicht	30 %	52 %
40 % höhere Produktivität durch kürzere Fahrzeiten	40 %	33 %
70 % der Fahrräder gehen an Frauen und Mädchen	70 %	59 %

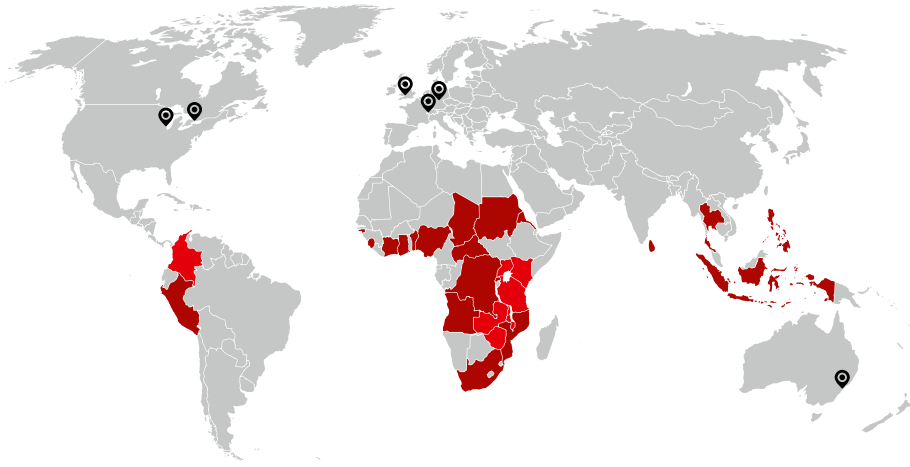
AUF ORGANISATIONSEBENE	Ziel 2025	Ergebnis 2025*
1.500.000 weitere Menschen erreicht	500.000	483.150
300.000 Menschen in drei Jahren mit Buffalo-Fahrrädern mobilisiert	112.585	96.630
Mindestens 85 % der Fahrräder sind nach einem Jahr noch im Einsatz	85 %	85 %
25 % jährliches Wachstum im Fahrradverkauf	25 %	32 %
30 % jährliches Wachstum im Verkauf von Fahrradkomponenten	30 %	28 %

*Basierend auf internen und externen Datenerhebungen: <https://worldbicyclerelief.org/monitoring-and-evaluation/>

World Bicycle Relief ist 2025 nachhaltig gewachsen und hat zugleich verantwortungsvoll auf veränderte Bedingungen in der internationalen Zusammenarbeit reagiert. Jeder investierte Euro trägt dazu bei, wirkungsvolle Mobilitätslösungen zu ermöglichen, die messbare und langfristige Veränderungen schaffen.



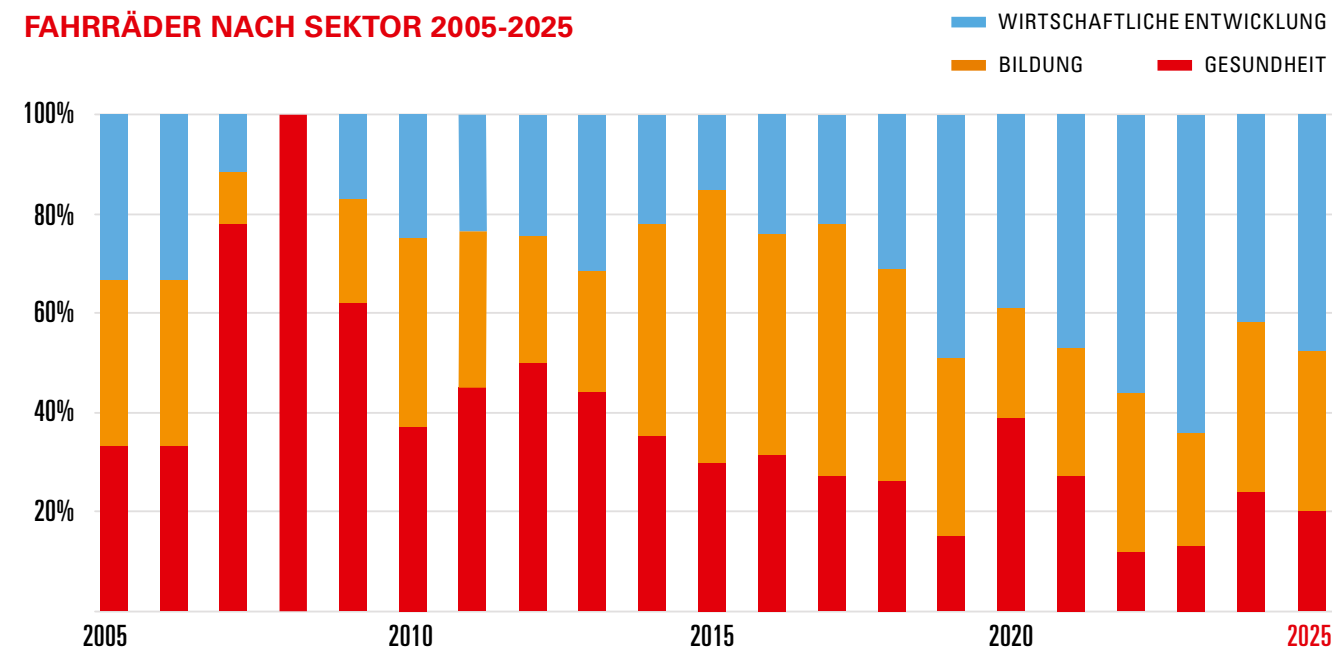
WO WIR ARBEITEN



- EINSATZLÄNDER (2025)**
Kenia, Kolumbien, Malawi, Sambia, Simbabwe, Tansania, Uganda
- WIRKUNGSLÄNDER (2005-2025)**
Angola, Benin, Burundi, Côte d'Ivoire, Demokratische Republik Kongo, Eritrea, Ghana, Guinea-Bissau, Indonesien, Mosambik, Nigeria, Peru, Philippinen, Ruanda, Sierra Leone, Sri Lanka, Südafrika, Südsudan, Thailand, Tschad, Zentralafrikanische Republik
- FUNDRAISING BÜROS (2025)**
Australien, Deutschland, Großbritannien, Kanada, Schweiz, USA

WIRKUNG IN ALLEN BEREICHEN

FAHRRÄDER NACH SEKTOR 2005-2025



WORLD BICYCLE RELIEF kombiniert wirkungsvolle gemeinnützige Programme mit Fahrrad-Verkäufen durch unser eigenes Social Business, um dem enormen Bedarf an zuverlässigem, zugänglichem Transport in einkommens- und strukturschwachen Regionen entgegenzuwirken.

DISTANZEN ÜBERWINDEN, CHANCEN ERÖFFNEN

Weltweit leben 3,1 Milliarden Menschen in ländlichen Regionen, weit entfernt von der nächsten Straße. Wenn der Weg zu Fuß die einzige Möglichkeit ist, werden Entfernungen zur Barriere. Sie erschweren den Zugang zu Bildung, Gesundheitsversorgung und wirtschaftlichen Chancen oder machen ihn ganz unmöglich.



“
Mein Leben hat sich völlig verändert. Seit ich jeden Tag mit dem Fahrrad zur Schule fahre, komme ich pünktlich an. Ich bin nicht mehr darauf angewiesen, jemanden um eine Mitfahrgelegenheit zu bitten, und ich nehme auch meine Freundin mit zur Schule. — GRACE, UGANDA



“
Ich kann schneller mehr Waren transportieren und spare dadurch Geld, das ich wieder in mein Geschäft investiere. Das Buffalo-Fahrrad ist ein essentieller Teil meines Lebens geworden. Ich nenne es ‚La Burrita‘ – kleiner Esel – und inzwischen kennt jeder in der Stadt den Namen. — DORALMA, KOLUMBIEN



“
Mit dem Fahrrad kann ich jetzt 40 bis 60 Menschen pro Tag versorgen. Das macht mich stolz und zufrieden. Es hat nicht nur meine finanzielle Situation verbessert, sondern gibt mir mehr Zeit Kinderkliniken zu besuchen, Impfungen durchzuführen und über Krankheiten aufzuklären. — JOSEPH, MALAWI



DAS FAHRRAD-ÖKOSYSTEM STÄRKEN

Die Stärke von World Bicycle Relief liegt in der Verbindung aus Produktentwicklung und Systemaufbau: dem Buffalo-Fahrrad und der Fähigkeit, widerstandsfähige, lokal verwurzelte Fahrrad-Ökosysteme zu schaffen. In unseren heutigen Programmländern ebenso wie in Regionen, in denen wir künftig wachsen möchten. Diese Ökosysteme sorgen dafür, dass Fahrräder nicht nur ausgeliefert, sondern langfristig genutzt werden können. Dafür braucht es ausgebildete Mechaniker*innen, verlässliche Ersatzteile und Servicenetzwerke, die Menschen über Jahre hinweg mobil halten.

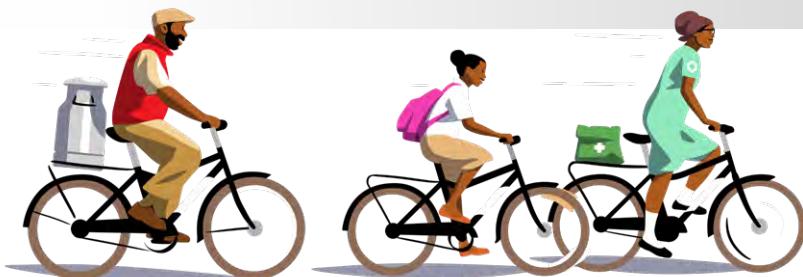
Über unser Social Business ermöglichen wir Fahrradnutzer*innen Zugang zu Wartung, Know-how, Ersatzteilen und verlässlichem Service. 2025 haben wir diese Arbeit mit mehreren wichtigen Maßnahmen weiter gestärkt:

- **Mobile Reparaturwerkstätten**, die Wartung und Fahrsicherheitstraining direkt zu den Nutzer*innen bringen und lokale Kapazitäten aufbauen, um jedes Fahrrad zu pflegen und seine Lebensdauer zu verlängern.
- Ein **dezentrales Händlermodell**, das lokale Unternehmer*innen dabei unterstützt, Buffalo-Fahrräder zu verkaufen und Ersatzteile in Gebieten zu vertreiben, die außerhalb der Reichweite bestehender Buffalo Bicycle Shops liegen.
- **Erweiterter Einzelhandel** durch die Eröffnung von Buffalo Bicycle Shops in Regionen mit wachsender Fahrraddichte sowie die Ausweitung des Vertriebs in abgelegene Gemeinden über lokale Verkaufsstellen.

Indem wir das Fahrrad-Ökosystem stärken, bringen wir wichtige Dienstleistungen näher zu den Menschen. So schaffen wir Verlässlichkeit, eröffnen wirtschaftliche Chancen und erhöhen die langfristige Wirkung jedes ausgelieferten Fahrrads.

MOBILITÄT ALS SCHLÜSSEL ZUR SELBSTBESTIMMUNG VON FRAUEN

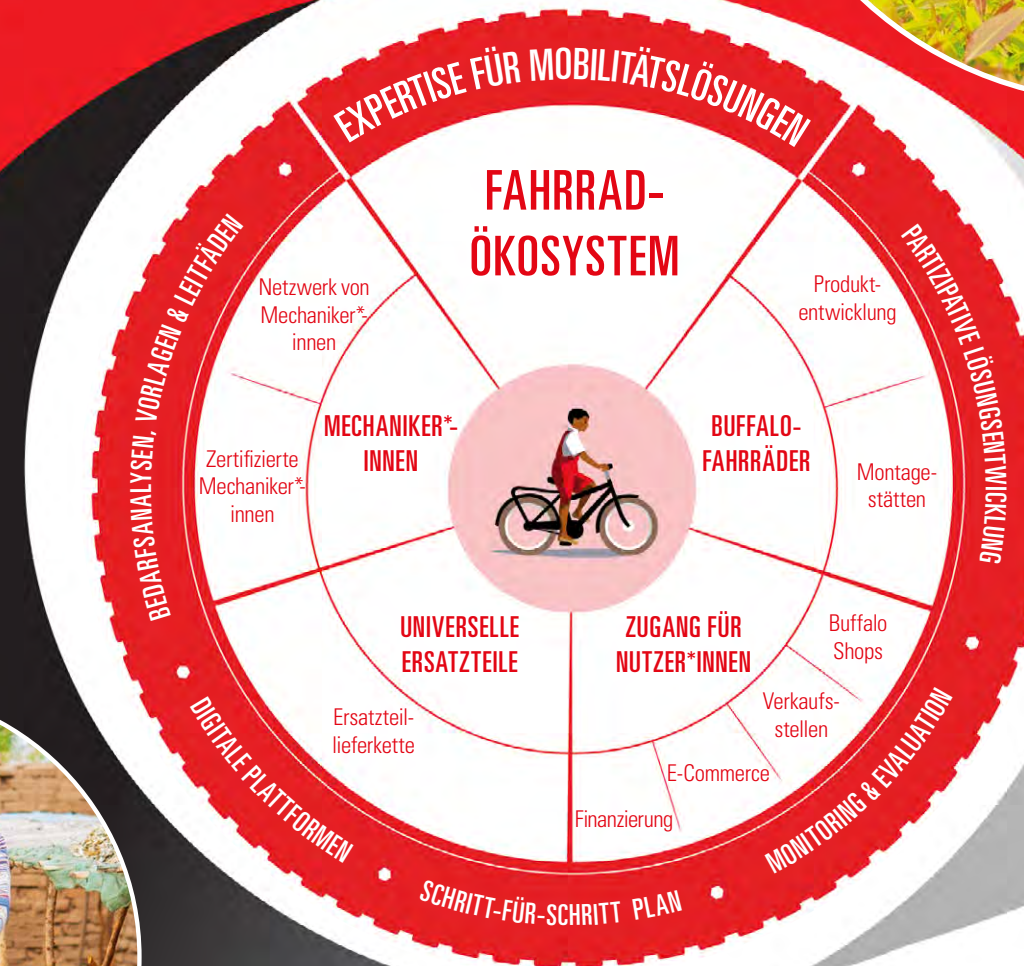
Aufbauend auf unserem Anreizmodell, bei dem für jedes gekaufte Fahrrad ein zweites kostenlos hinzukommt, haben wir 2025 eine Initiative zur Fahrradfinanzierung gestartet. Partnerschaften mit Finanzinstitutionen in sechs Ländern ermöglichen Frauen-Spargruppen Zugang zu erschwinglichen Krediten. So werden finanzielle Hürden gesenkt und neue Einkommensmöglichkeiten eröffnet. Die Erkenntnisse aus diesen Pilotprojekten fließen auch in die Ausweitung nach Tansania im Jahr 2026 ein.



“

Das Fahrrad hat mir geholfen, mein Geschäft auszubauen. Früher habe ich einen Eimer Fisch pro Tag bestellt. Jetzt kann ich zwei bestellen.

— ANGELLA, MALAWI



“

Die Baumschule erreiche ich jetzt in nur 30 Minuten – ohne Transportkosten. Das spart mir nicht nur Geld, sondern gibt mir auch ein Gefühl von Unabhängigkeit, Verlässlichkeit und Sicherheit.

— CHRISTINE, UGANDA



DAMIT KEIN RAD STILLSTEHT

Mechaniker*innen sind zentral für die langfristige Nutzung der Buffalo-Fahrräder. Als vertraute Ansprechpersonen vor Ort sichern sie den Zugang zu Wartung und Ersatzteilen und schaffen sich zugleich eigene wirtschaftliche Perspektiven. 2025 haben sie ihre Rolle als Ersatzteilhändler*innen weiter ausgebaut: Über vernetzte Einzelhandelsstrukturen bevorraten und verkaufen sie Komponenten und stärken so das lokale Fahrrad-Ökosystem.

FAHRRÄDER VERÄNDERN LEBENSREALITÄTEN

Unabhängige Studien bestätigen immer wieder, wie wirksam Fahrradmobilität sein kann.

Die aktuellen Ergebnisse aus dem zweiten Jahr unserer randomisierten Kontrollstudie mit IDinsight in Sambia zeigen: Ein Fahrrad verbessert nicht nur kurzfristig den Alltag, sondern stärkt langfristig Einkommen, Resilienz und Wohlbefinden.

Die Wirkung, die Menschen mit Fahrrädern erzielen:

- 54 % höheres monatliches Einkommen bei Frauen
- 30 % weniger Abhängigkeit von motorisierten Transportmitteln
- 29 % höherer monatlicher Haushaltskonsum

Unsere randomisierte Kontrollstudie mit IDinsight bleibt ein zentraler Beleg. Die Ergebnisse aus 2025 bestätigen einmal mehr, dass Fahrräder eine kosteneffektive Lösung für die alltäglich anfallenden Wege sind.

EIN WIRKUNGSVOLLER ANSATZ

Die Ergebnisse von IDinsight zeigen, dass Fahrräder über fünf Jahre einen **Return on Investment von 14,7 zu 1** erzielen und damit zu den kosteneffektivsten und wirkungsvollsten Maßnahmen in der internationalen Zusammenarbeit gehören.



FÜR DEN GESAMTBERICHT SCANNE DEN
QR-CODE ODER BESUCHE UNS ONLINE:
worldbicyclerelief.org/de/idinsight



MOBILITÄT STÄRKT DIE GESUNDHEITSVERSORGUNG IN UGANDA

Zusammen mit dem ugandischen Gesundheitsministerium präsentierte World Bicycle Relief auf dem „**Pedal for Change Forum**“, wie zuverlässige Mobilität die Gesundheitsversorgung auf Gemeindeebene stärkt. Studien zeigen: Community Health Extension Workers (CHEWs), denen Buffalo-Fahrräder zur Verfügung stehen, erreichen mehr Haushalte, reagieren schneller auf Notfälle und haben mehr Zeit für ihre Patient*innen.

- 108 % mehr Haushalte, die von CHEWs erreicht werden
- 71 % der CHEWs nutzten ihre Fahrräder zum Transport von Patient*innen
- 47 % weniger Reisezeit für CHEWs zu Gesundheitseinrichtungen
- 95 % der CHEWs konnten ihre Ersparnisse steigern, hauptsächlich dank einer Reduzierung der Transportausgaben um 61 % durch das Buffalo-Fahrrad



“

*In meinem Dorf wird mein Buffalo-
Fahrrad als Dorfkrankenwagen
bezeichnet. – CHEW, UGANDA*

WIRKUNG BIS HEUTE*



965.000

FAHRRÄDER AUSGELIEFERT**



4,8M

MENSCHEN BEWEGT



4.300

MECHANIKER*INNEN
AUSGEBILDET



101

BUFFALO-SHOPS

WIRKUNG IN DEN PROGRAMM- LÄNDERN

KOLUMBIEN



Tätig seit:	2020	
	2025	GESAMT BIS HEUTE
Fahrräder gespendet	4.971	38.122
Fahrräder verkauft	3.782	13.753
Fahrräder gesamt	8.753	51.875
Mechaniker*innen	20	234
Buffalo-Shops	0	3

KENIA



Tätig seit:	2010	
	2025	GESAMT BIS HEUTE
Fahrräder gespendet	7.147	53.453
Fahrräder verkauft	4.117	41.398
Fahrräder gesamt	11.264	94.851
Mechaniker*innen	83	516
Buffalo-Shops	0	19

MALAWI



Tätig seit:	2017	
	2025	GESAMT BIS HEUTE
Fahrräder gespendet	6.161	38.717
Fahrräder verkauft	11.605	70.008
Fahrräder gesamt	17.766	108.725
Mechaniker*innen	412	697
Buffalo-Shops	0	21



TANSANIA



Tätig seit:	2024	
	2025	GESAMT BIS HEUTE
Fahrräder gespendet	4.289	4.370
Fahrräder verkauft	198	199
Fahrräder gesamt	4.487	4.569
Mechaniker*innen	77	80
Buffalo-Shops	2	2

UGANDA



Tätig seit:	2023	
	2025	GESAMT BIS HEUTE
Fahrräder gespendet	3.339	12.162
Fahrräder verkauft	1.664	4.006
Fahrräder gesamt	5.003	16.228
Mechaniker*innen	105	280
Buffalo-Shops	1	11

SAMBIA



Tätig seit:	2007	
	2025	GESAMT BIS HEUTE
Fahrräder gespendet	3.395	99.558
Fahrräder verkauft	21.442	240.665
Fahrräder gesamt	24.837	340.223
Mechaniker*innen	23	1.395
Buffalo-Shops	0	32

SIMBABWE



Tätig seit:	2010	
	2025	GESAMT BIS HEUTE
Fahrräder gespendet	4.200	68.581
Fahrräder verkauft	7.475	139.190
Fahrräder gesamt	11.675	207.771
Mechaniker*innen	27	1.108
Buffalo-Shops	0	13

* Stand 31. Dezember 2025

** Darin enthalten sind die Fahrräder aus WBRs 7 Programmländern und 21 Wirkungsländern

ZUSAMMENARBEIT FÜR MEHR WIRKUNG

Mobilität für alle braucht Zusammenarbeit. Deshalb arbeiten wir mit Regierungen, NGOs, Entwicklungsorganisationen und dem Privatsektor zusammen, um Mobilitätslösungen gemeinsam zu entwickeln und zu skalieren. Diese Partnerschaften helfen, Fahrradmobilität als wichtige Grundlage für Fortschritte in Bildung, Gesundheit und wirtschaftlicher Teilhabe zu verankern. Zugleich schaffen sie die Voraussetzung, Buffalo-Fahrräder langfristig und in größerem Umfang in nationale Programme einzubinden.

KOLUMBIEN PARTNERSCHAFT MIT DER REGIERUNG ÖFFNET BILDUNGSCHANCEN

Nach 18 Monaten der Zusammenarbeit mit dem Departamento de Córdoba werden 4.000 Fahrräder an 172 Schulen in allen 30 Gemeinden übergeben. Diese von der Regierung getragene Initiative verankert nachhaltige Fahrradmobilität im Bildungssystem.

MALAWI FÄHIGKEITEN AUFBAUEN, CHANCEN ERÖFFNEN

Zusammen mit CAMFED haben wir ehemalige Mentorinnen aus Bildungsprogrammen zu Fahrradmechanikerinnen ausgebildet und in einjährige bezahlte Praktika in Buffalo Bicycle Shops vermittelt, wo sie praktische Erfahrung in Reparatur, Verkauf und Lagerverwaltung sammeln können.

KENIA MEHR REICHWEITE FÜR KLEINBÄUER*INNEN

In Zusammenarbeit mit One Acre Fund haben wir Fahrräder an 1.273 Berater*innen und Supervisor*innen in sechs Regionen übergeben. Dank verbesserter Mobilität können sie täglich mehr Kleinbäuer*innen erreichen – und so Schulungen und landwirtschaftliche Beratung effizient bereitstellen. Das Ergebnis: höhere Produktivität, stärkeres Engagement der Bäuer*innen und besserer Zugang zu landwirtschaftlichen Ressourcen und Dienstleistungen.

TANSANIA GESUNDHEITSPERSONAL WIRD MOBIL

Zusammen mit dem tansanischen Gesundheitsministerium hat World Bicycle Relief eine mehrjährige Initiative gestartet, um 10.000 Buffalo-Fahrräder an Gesundheitshelfer*innen auszuliefern. Nach den ersten 450 Fahrrädern Anfang 2025 berichteten 75 % der Gesundheitshelfer*innen von höherer Produktivität und 65 % von geringeren Transportkosten. Das ermöglicht häufigere Hausbesuche und verbessert den Zugang zur Gesundheitsversorgung.

SAMBIA FAHRRÄDER STÄRKEN DIE GESUNDHEITSVERSORGUNG

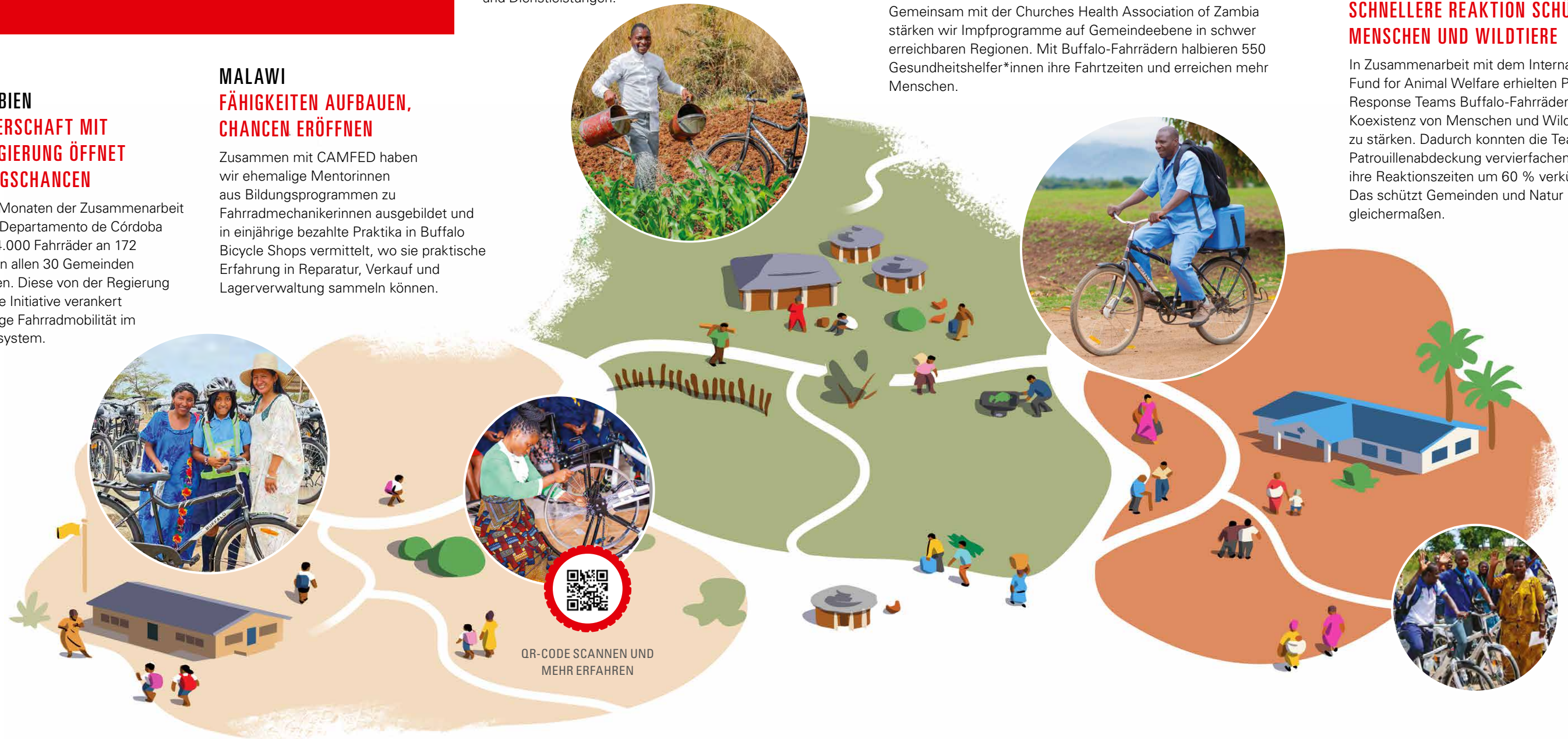
Gemeinsam mit der Churches Health Association of Zambia stärken wir Impfprogramme auf Gemeindeebene in schwer erreichbaren Regionen. Mit Buffalo-Fahrrädern halbieren 550 Gesundheitshelfer*innen ihre Fahrtzeiten und erreichen mehr Menschen.

UGANDA ERSCHWINGLICHE MOBILITÄT STÄRKT DEN LEBENSUNTERHALT

Gemeinsam mit Lira Resort, einem Agribusiness-Partner, haben wir ein Anreizmodell erprobt, bei dem für jedes gekaufte Fahrrad ein zweites hinzukommt. So wurde der Zugang zu Fahrrädern für Kleinbäuer*innen erleichtert. Die Teilnehmer*innen berichteten von geringeren Transportkosten, Zeitersparnis, höherer Ladekapazität und besserem Marktzugang. Diese Erkenntnisse helfen uns, marktbasierte Mobilitätslösungen künftig gezielt zu skalieren.

SIMBABWE SCHNELLERE REAKTION SCHÜTZT MENSCHEN UND WILDTIERE

In Zusammenarbeit mit dem International Fund for Animal Welfare erhielten Primary Response Teams Buffalo-Fahrräder, um die Koexistenz von Menschen und Wildtieren zu stärken. Dadurch konnten die Teams ihre Patrouillenabdeckung vervierfachen und ihre Reaktionszeiten um 60 % verkürzen. Das schützt Gemeinden und Natur gleichermaßen.



GEMEINSAM KOMMEN WIR VORAN

Im Jahr 2025 hat World Bicycle Relief zwei Jahrzehnte Wirkung gefeiert – gemeinsam mit den Menschen in unseren Einsatzländern, unseren Partner*innen und allen, die daran glauben, dass tägliche Wege nicht über Lebenschancen entscheiden sollten. Wir blicken zurück auf das, was wir gemeinsam aufgebaut haben, und nach vorne: auf dieser Grundlage wollen wir unser Modell weiter entwickeln und Wirkung in die Breite tragen.



PEDAL TO EMPOWER 2025

Unser 6. jährliches „Pedal to Empower“ brachte mehr als 36.000 Teilnehmer*innen aus 53 Ländern zusammen, die über eine Million Euro sammelten, um Frauen und Mädchen mit Fahrrädern mobil zu machen. Außerdem feierten wir den Weltfahrradtag im Juni mit Veranstaltungen in Chicago, Washington D.C., Kenia und Kolumbien.



Werde Teil der Bewegung!
pedaltoempower.com



Unsere Unterstützer*innen weltweit verbinden Wirkung und Spaß durch Events und Aktionen, die zeigen, welche Chancen Fahrräder eröffnen können. Vielen Dank!



TECHBIKERS

Der 12. Techbikers Ride führte in diesem Jahr von Kopenhagen nach Berlin und brachte über 150.000 € an Spenden ein.

BIKE FILM TOUR

Unser „Building the Buffalo“ Film wurde auf der Europäischen Bike Film Tour gespielt. Das World Bicycle Relief Team in Deutschland war bei einigen der 23 Filmabende dabei, die ca. 10.000 Besucher*innen in fünf Ländern erreichten. Die Tour eröffnete wertvolle Gespräche mit neuen Unterstützer*innen.



COMMUNITY WELTWEIT

THE AFRICA PROJECT

Auf ihrer 4.500 km langen Bikepacking-Reise durch Ostafrika sammelten die neuseeländischen Olympioniken Hamish Legarth und Nicole Shields 30.000 US-Dollar und machten auf das Potential von Fahrrädern aufmerksam.



TOMMY DAVIES UND JUDE ORGAN

Tommy Davies und Jude Organ radelten 5.000 km von Istanbul nach London und sammelten dabei 30.000 US-Dollar, um gemeinsam mit World Bicycle Relief Chancen zu eröffnen.



BESUCHE UNSERE „WALL OF HONOR“ ZU EHREN ALL JENER MENSCHEN, FAMILIEN UND ORGANISATIONEN, DEREN UNTERSTÜTZUNG 2025 WIRKUNG ERMÖGLICHT HAT.

PARTNERSCHAFTEN, DIE BEWEGEN

Gemeinsam mit Stiftungen, Unternehmen und institutionellen Partnern eröffnen wir Menschen mit Fahrrädern neue Chancen. Seit 20 Jahren ermöglichen diese Partnerschaften nachhaltigen Wandel – in den Regionen, in denen wir arbeiten.

Der Bedarf an Mobilität war noch nie so groß – und die Chance, etwas zu bewegen, auch nicht. Werde Partner von World Bicycle Relief und begeistere deine Kolleg*innen, inspiriere deine Kund*innen und schaffe gemeinsam mit uns messbare Wirkung, die bleibt. Mit dem Start unseres dritten Jahrzehnts laden wir dich ein, diesen Weg mit uns zu gehen.

Für Anfragen kontaktiere uns unter:
de@worldbicyclerelief.org

TRAILBLAZER AWARD FÜR AMREF

Amref Health Africa teilt unsere Mission: Seit 2023 haben wir gemeinsam Tausenden Gesundheitshelfer*innen Fahrräder übergeben – Menschen, die ihre Gemeinden täglich versorgen. So überbrückt diese Partnerschaft auch die letzten Kilometer in der Gesundheitsversorgung. Kein Haushalt soll zu weit entfernt sein, um die Versorgung zu bekommen, die er braucht.



ZWEI GEMEINSAME JAHRZEHNTE

SRAM trägt unsere Mission von Anfang an mit und ist seit den ersten Tagen ein verlässlicher Partner. Als Sponsor unserer Veranstaltung „Communities on the Move“ in Chicago hat SRAM uns dabei begleitet, zwei Jahrzehnte gemeinsame Wirkung und Mobilität zu feiern.



RADL GRVL

Das jährliche Gravelbike-Event, hat World Bicycle Relief 2025 zum offiziellen Charity-Partner ernannt und damit die Finanzierung von mehr als 700 Buffalo-Fahrrädern ermöglicht.



RIDE LIKE KING

Das 17. jährliche „Ride Like King“-Event, inspiriert von Giant-Group-Gründer King Liu, verzeichnete eine Rekordbeteiligung aus aller Welt und ermöglichte die Übergabe von 700 Buffalo-Fahrrädern in den Regionen, in denen wir arbeiten.



WAS LANGJÄHRIGE PARTNER- SCHAFTEN BEWIRKEN

UNICEF Kolumbien hat eine Kampagne gestartet, um 500 Mädchen in der Region La Guajira mit Buffalo-Fahrrädern mobil zu machen und so den Zugang zu Bildung und die Wasserversorgung zu verbessern.



SCANNE DEN CODE UND LERNE UNSERE
20 „CHAMPIONS OF CHANGE“ KENNEN

MEHR ALS EIN FAHRRAD

Unser Produktentwicklungsteam verbindet das, was wir von Buffalo-Fahrer*innen lernen, mit technischem Fachwissen. So entwickeln wir das Buffalo-Fahrrad Schritt für Schritt weiter und optimieren die Lieferkette. Das Ziel: ein Fahrrad, das seinen Nutzer*innen den größtmöglichen Nutzen bringt. Diesem Ziel sind wir mit unserem preisgekrönten Antriebssystem Utility S2 ein deutliches Stück näher gekommen. 2026 führen wir die nächste Generation von Buffalo-Fahrrädern ein. Sie greift Bedürfnisse auf, die wir in den letzten Jahren von Fahrer*innen gehört haben und macht Mobilität für noch mehr Menschen zugänglich.

2025
Fast Company
Innovation Awards –
Ausgezeichnet! Das Buffalo
Utility S2 hat in der Kategorie
Transportation Design den
ersten Platz belegt.



WISSEN VERMITTELN UND CHANCEN ERÖFFNEN

Aufbauend auf dem Erfolg des Pilotprojekts 2024 hat die Buffalo Academy ihre Reichweite 2025 verdreifacht und 2.793 Schüler*innen in Kolumbien für die Fahrradwartung fit gemacht. Das Programm hat außerdem eine Online-Trainingsplattform eingeführt, um die Mechaniker*innen-Zertifizierung zugänglicher zu machen, und neue Fahrradwartungs-Sets aus recycelten Materialien entwickelt. Bis 2026 soll die Buffalo Academy zu einem vollständig replizierbaren Modell für die weltweiten Aktivitäten von World Bicycle Relief werden.

LOKAL MONTIERT, LOKAL BEWÄHRT

Wir montieren jedes Buffalo-Fahrrad vor Ort und prüfen seine Qualität konsequent. So bleibt es lange einsatzbereit und Nutzer*innen können ihm vom ersten Tag an vertrauen. Das Buffalo-Fahrrad ist robust und einfach zu warten. Es spart Zeit, Energie und Geld und bleibt über Jahre zuverlässig im Einsatz.



2016 erhielt Stella ein Buffalo-Fahrrad. Mit ihm kam Sicherheit. Mit ihm kam Selbstbestimmung. Mit ihm kamen Möglichkeiten. Nach dem Abschluss der Sekundarschule und des Studiums kam sie 2024 zu World Bicycle Relief – zunächst als Praktikantin, heute als festangestellte Fahrradmonteurin.

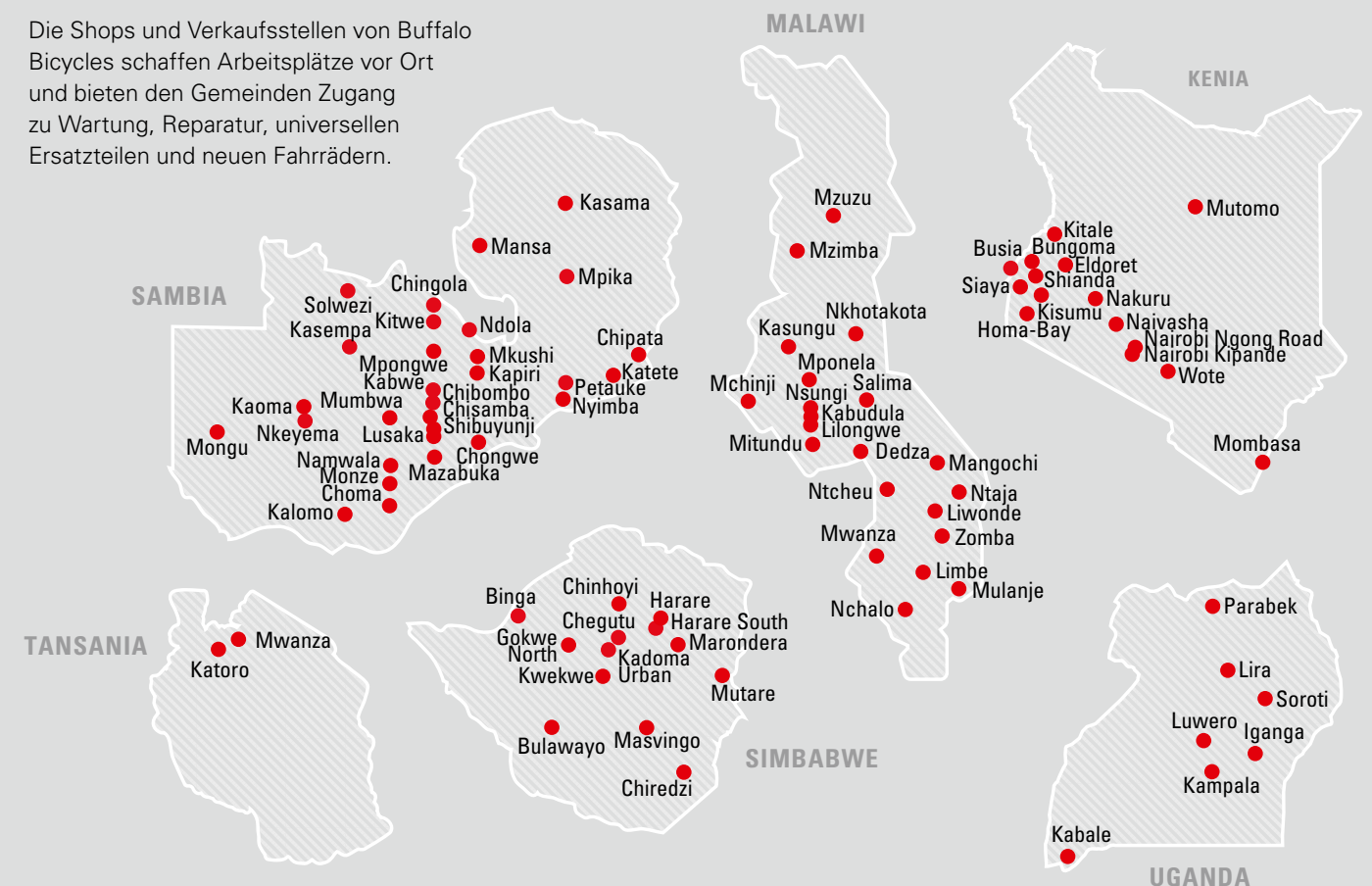
“

Jedes Mal, wenn ich ein Buffalo-Fahrrad zusammenbaue, erinnere ich mich daran, wie sich mein Leben seit der ersten Fahrt verändert hat – und wie viele Menschen noch auf den Beginn ihrer eigenen Reise warten. – STELLA, BUFFALO-FAHRRAD MONTEURIN, KENIA



BUFFALO-SHOPS 2025

Die Shops und Verkaufsstellen von Buffalo Bicycles schaffen Arbeitsplätze vor Ort und bieten den Gemeinden Zugang zu Wartung, Reparatur, universellen Ersatzteilen und neuen Fahrrädern.



BUFFALO-SHOPS
GESAMT

101

AUS 20 JAHREN ERFAHRUNG IN DAS NÄCHSTE KAPITEL

World Bicycle Relief bleibt seinem Anspruch treu: ausweiten, was wirkt, aus Erfahrungen lernen und partnerschaftlich mit Regierungen, Gemeinden, Fahrradnutzer*innen, dem Privatsektor und Entwicklungspartnern zusammenarbeiten. Das Fahrrad bleibt der Kern unserer Arbeit, und damit der Schlüssel, um Chancen zu eröffnen.

Wir blicken gespannt auf die kommenden Jahrzehnte und sind zuversichtlich, dass wir gemeinsam noch deutlich mehr erreichen können.



“

Mein Schulweg hat sich um mehr als die Hälfte verkürzt. Jetzt komme ich pünktlich und ausgeruht in der Schule an – mit mehr Zeit und Energie für den Unterricht. Das spiegelt sich in meinen Noten wider. –

VIVIAN, MUMIAS EAST, KENIA



“

Seit ich das Fahrrad habe, spare ich mir lange Fußwege zum Wasserholen. Ich spare monatlich rund 300.000 Pesos (72 EUR), die ich für mehr Lebensmittel für meine Familie nutze und in mein Geschäft investiere. –

BETTY, LA GUAJIRA, KOLUMBIEN



“

Ich erreiche jetzt alle mir zugewiesenen Farmen und Treffen pünktlich. Auf über 90 % der Notrufe wegen Buschfeuern und Mensch-Wildtier-Konflikten konnte ich reagieren. Das ist etwas, das mir vorher nie gelungen ist. –

SAZISO, HWANGE, SIMBABWE



QR-CODE SCANNEN UND MEHR ÜBER UNSERE
HÖHEPUNKTE DER LETZTEN 20 JAHRE ERFAHREN!



**UNSERE VISION IST EINE
WELT, IN DER FAHRRÄDER DIE
GESUNDHEITSVERSORGUNG
UND BILDUNGSERGEBNISSE
VERBESSERN SOWIE
WIRTSCHAFTLICHE CHANCEN
ERÖFFNEN, SO DASS MENSCHEN,
GEMEINDEN UND GANZE
REGIONEN VORANKOMMEN.**

Unsere Mobilitätslösungen unterstützen die Erreichung von 9 der 17 Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen (SDGs), mit denen bis zum Jahr 2030 Armut beendet, der Schutz des Planeten sichergestellt und Wohlstand für alle erreicht werden soll.

BÜROS IM DEUTSCHSPRACHIGEN RAUM:

DE World Bicycle Relief gGmbH
Romstr. 1
97424 Schweinfurt
Tel: +49-9721-2923160
de@worldbicyclerelief.org

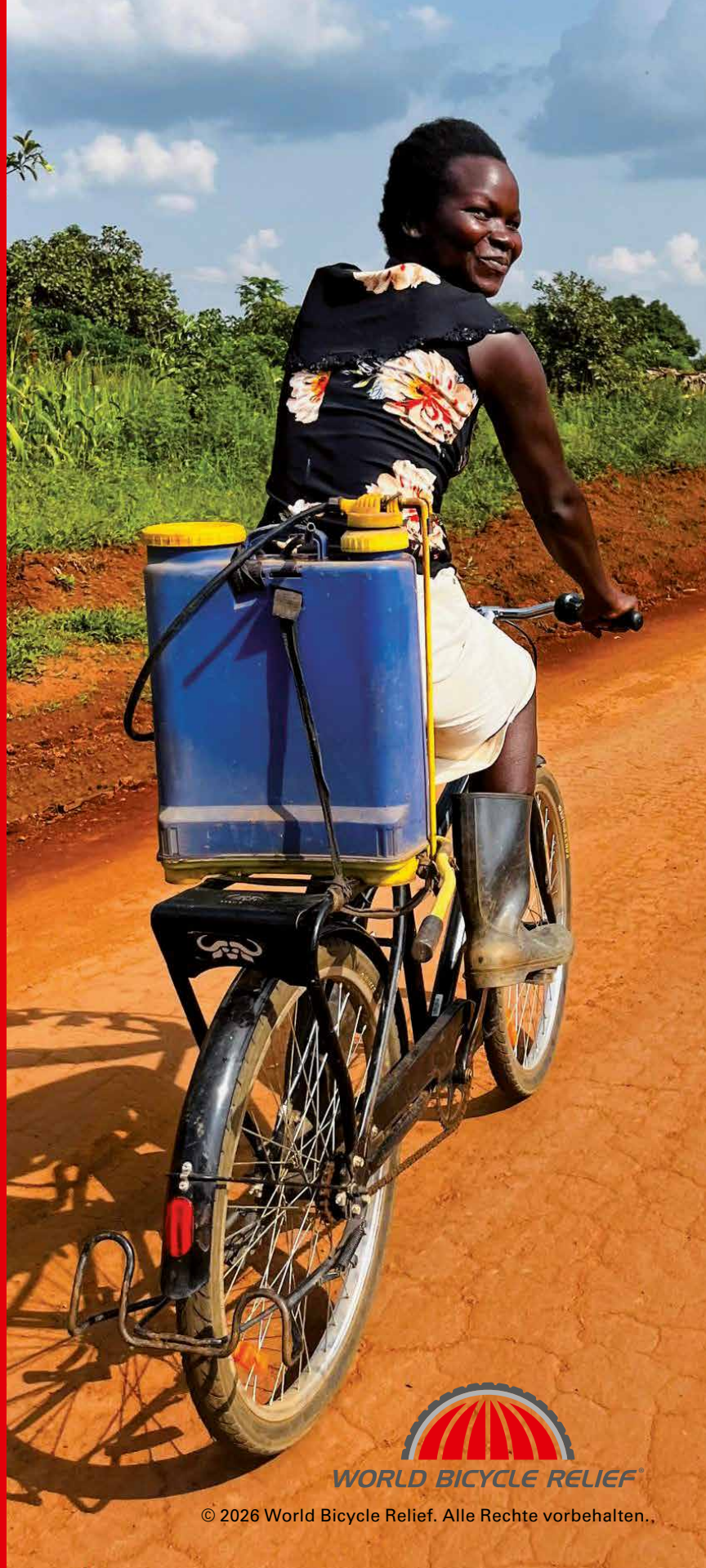
Spendenkonto
IBAN: DE16 7934 0054 06586 15000
BIC: COBA DEFF793

CH World Bicycle Relief (Switzerland)
Rue de Lausanne 15
1201 Genf
Tel: +41-79-104 65 06
ch@worldbicyclerelief.org

Spendenkonto
IBAN: CH50 0027 9279 2681 1901 0
SWIFT: UBSWCHZH80A

World Bicycle Relief ist in folgenden Ländern als gemeinnützige Organisation registriert: Australien, Deutschland, Großbritannien, Kanada, Schweiz, USA.

WORLDBICYCLERELIEF.ORG



© 2026 World Bicycle Relief. Alle Rechte vorbehalten.